

INHALT

Vorwort	5
-------------------	---

DIE REVOLUTION AUF DEM VORMARSCH

Friedrich Lehne: Mainz im Zeitalter der Aufklärung und der Revolution	51
Karl Clauer: Der Kreuzzug gegen die Franken	55
Heinrich August Ottokar Reichard: Aufruf eines Deut- schen an seine Landsleute am Rhein, sonderlich an den Nähr- und Wehrstand im Jänner 1792	71
Johann Nikolaus Becker: Über Mainz	76
Georg Forster: Brief an Christian Gottlob Heyne	84
Berichte des Kanzleidirektors der kaiserlichen Gesandt- schaft in Koblenz Ignaz von Hertwich	85
Georg Forster: Brief an Christian Gottlob Heyne	87
Friedrich Hölderlin: Brief an seine Schwester	91
Manifest des Herzogs von Braunschweig an die Bewohner Frankreichs	92
Friedrich Klopstock: Der Freiheitskrieg	98
Georg Forster: Briefe an Christian Gottlob Heyne	100
Johann Wolfgang Goethe: Kampagne in Frankreich 1792	103
Gabriel Noël: Brief an seine Familie	107
Rückzug aus der Champagne	110
Adam Lux: Brief an seine Schwägerin	113
Georg Forster: Briefe an Christian Gottlob Heyne	114
Friedrich Lehne: Bruchstücke einer Jugendreise	115

Georg Karl von Fechenbach/Franz Joseph von Albini: An die Lesegesellschaft dahier	119
Georg Forster: Briefe an Christian Gottlob Heyne	120
Erste Aufforderung Custines an den Gouverneur von Mainz	127
Zweiter Brief Custines an den Gouverneur von Mainz	128
Custine an den Bürger-Magistrat zu Mainz	129
Rudolf Eickemeyer: Die Übergabe der Festung Mainz	131

**DER KAMPF DER JAKOBINER
UM DIE REPUBLIK**

Der konterrevolutionäre „Revolutions-Almanach“ über den Mainzer Demokratismus	141
Ça ira	143
Aus dem „Kölner Welt- und Staatsbot“ vom 25. Oktober 1792	144
Aufruf an das gedrückte Volk deutscher Nation	145
Georg Wedekind: Über Aufklärung	147
Georg Forster: Brief an Christian Friedrich Voß	155
Caroline Böhmer: Brief an Friedrich Ludwig Wilhelm Meyer	159
Georg Wedekind: Drei Anreden an seine Mitbürger	161
Anton Josef Dorsch: Anrede an die neu gebildete Gesell- schaft der Freunde der Freiheit und Gleichheit in Mainz	181
Nikolaus Müller: An die Freiheit	187
Georg Wedekind: Über die Regierungsverfassungen	190
Daniel Dumont: Konstitutionsvorschläge des Handels- standes zu Mainz	205

Karl Josef Schweikhard Boost: Beantwortung des vorstehenden Aufsatzes	210
Friedrich Lehne: Bruchstücke einer Jugendreise	214
Friedrich Josef Stumme: Sind das wohl gutmütige Menschen, die sich ein Geschäft aus dem Schimpfen über die vorige Verfassung machen? Und was haben sie dabei für Absichten, was mag ihr Zweck sein?	216
Anton Fuchs: Etwas über die von Stumme aufgeworfene Frage	219
Friedrich Lehne: Provisorische Grabschrift Friedrich Karl Erthals, des sogenannten Kurfürsten von Mainz	224
Georg Wilhelm Böhmer: Warnung	225
Georg Forster: Über das Verhältnis der Mainzer gegen die Franken	227
Bericht des kaiserlichen Gesandten Grafen von Westphalen an den Reichsvizekanzler Fürsten von Colloredo	240
Friedrich Cotta: Von der Staatsverfassung in Frankreich	243
Zuschrift der Gesellschaft der Volksfreunde zu Mainz an alle Bewohner auf dem Lande	249
Georg Forster: Brief an Christian Friedrich Voß	254
Promemoria der mainzischen niedern und bürgerlichen Geistlichkeit an den Bürger Herr General Custine	256
Mathias Metternich: Der Aristokrat, auf Seichtheiten und Lügen ertappt	260
Andreas Josef Hofmann: Der Aristokratenkatechismus	283
Johann Alois Becker: Brief an Johann und Friedrich Dumont	296
Friedrich Cotta: Wie gut es die Leute am Rhein und an der Mosel jetzt haben können	300
Freiheitslied für die lieben Mainzer	306

Mathias Metternich: Rede von den Ursachen der bis itzt noch geteilten Meinungen über die Revolutionssache der Mainzer	307
Georg Forster: Brief an seine Frau	310
Brief des Mainzer Klubs an den Jakobinerklub in Paris	311
Mathias Metternich: Beschwerdeführung des Landmannes über die langsame Entschließung der Bürger zu Mainz	315
Isaak Maus: Ein über rheiner Bauersmann an seinen Kurfürsten zu München im Bayerland	324
Friederich Georg Pape: Offenherzige Zuschrift an Friedrich Wilhelm Hohenzollern, dormalen König aus Preußen	331
Merlin de Thionville: Brief an Jean-Nicolas Pache	334
Georg Forster: Entwurf eines Schreibens der allgemeinen Administration von Mainz an die Kommissarien des Nationalkonvents	336
Georg Forster: Rede bei der Errichtung des Freiheitsbaumes am 13. Januar 1793	348
Rede des fränkischen Bürgers Bois	352
H. N. Deyer: Aufruf an meine Mitbürgerinnen	364
Georg Forster: Brief an seine Frau	375
Johann Alois Becker: Brief an Johann und Friedrich Dumont	377
Merlin de Thionville: Brief an seinen Freund Thirion	383
Aus der „Neuen Mainzer Zeitung oder Dem Volksfreund“ vom 7. Februar 1793	384
Proklamation der fränkischen Nationalkommissarien der vollstreckenden Gewalt	386
Unterricht für die Gemeindeversammlungen und die in den Städten einzurichtenden Urversammlungen	390
J. F. Simon/G. Grégoire: Brief an das Pariser Ministerium	411

Aus der „Neuen Mainzer Zeitung oder Dem Volksfreund“ vom 23. Februar 1793	415
Friedrich Cotta: Handwerker- und Bauernkalender des alten Vaters Gerhard	418
Friedrich Lehne: Das Lied der freien Wöllsteiner	425
Gerhard Münch: Der Staatsbürger kann und muß als Christ ein Patriot wie der Neufranke sein	428
Georg Forster: Brief an seine Frau	435
Aus der „Neuen Mainzer Zeitung oder Dem Volksfreund“	436
Charles-Jean Rougemaitre: Ein paar Worte an die neue Gesellschaft der Freunde der Freiheit und Gleichheit und an die guten Mainzer Bürger	442
Dekret des zu Mainz versammelten Rheinisch-deutschen Nationalkonvents vom 18. März 1793	448
Requisition der deputierten Kommissarien des fränkischen Nationalkonvents um Vollziehung des Dekrets vom 19. März 1793 dahier zu Mainz	450
Dekret des zu Mainz versammelten Rheinisch-deutschen Nationalkonvents vom 19. März 1793	453
Georg Forster: Rede im Mainzer Konvent am 21. März 1793	457
Dekret des zu Mainz versammelten Rheinisch-deutschen Nationalkonvents vom 21. März 1793	464
Georg Forster: Brief an seine Frau	465
Schreiben des Nationalkonvents des rheinisch-deutschen Volks an den Nationalkonvent der Frankenrepublik	467
Dekret des zu Mainz versammelten Rheinisch-deutschen Nationalkonvents vom 27. März 1793	470
Dekret des zu Mainz versammelten Rheinisch-deutschen Nationalkonvents vom 28. März 1793	473

Friedrich Cotta: An die, welche noch nicht geschworen haben	476
Georg Forster: Brief an seine Frau	482
Aus dem „Kölner Welt- und Staatsbot“ vom 4., 6. und 14. April 1793	483
Rede des preußischen Gesandten Christian Wilhelm von Dohm auf dem niederrheinisch-westfälischen Kreistag in Köln am 20. April 1793	485
Bericht des kaiserlichen Gesandten Joseph Heinrich von Schlik an den Fürsten von Colloredo	488
Belagerung von Mainz	490
Philipp Anton von Bibra: Brief an Daniel Dumont . . .	492
Friedrich Lehne: Vaterlandslied	493
Adam Lux: Brief an Marguérite-Elie Guadet und Jérôme Pétion	495
Georg Forster: Brief an seine Frau	497
Aus dem „Kölner Welt- und Staatsbot“ vom 17. Juni 1793	499
Georg Forster: Brief an seine Frau	500
Friedrich Lehne: Gesang der belagerten freien Deutschen in Mainz beim Bombardement der Stadt	501
Franz Joseph von Albini/Philipp Anton von Bibra: Briefe an Daniel Dumont	503
Georg Forster: Brief an seine Frau	506
Johann Wolfgang Goethe: Belagerung von Mainz 1793 .	508

DIE REAKTION MARSCHIERT

Friedrich Lehne: Die Patrioten bei der Wiedereroberung der Stadt Mainz durch die Deutschen	521
Karl Wilhelm Friedrich Schaber: Mein Tagebuch der Belagerung von Mainz	527

Friedrich Karl Joseph von Erthal: Proklamation	532
Georg Forster: Brief an seine Frau	534
Merlin de Thionville: Rede im Pariser Konvent am 4. August 1793	536
Friedrich Johann Lorenz von Meyer: Mainz nach der Wiedereinnahme durch die verbündeten Deutschen im Sommer 1793	539
Georg Friedrich Rebmann: Die Deutschen in Mainz . .	544
Aufruf an die Mainzer beleidigten Patrioten vor dem Einzug der Franzosen 1797	582

ANHANG

Anmerkungen	587
Quellenverzeichnis	619